



Foto: RUB

RUB TEACHERS ACADEMY

**Wissenschaftsorientierte Lehrerfortbildung
auf dem Campus der Ruhr-Universität Bochum**

Übersicht der Fortbildungsangebote
für das Schuljahr 2021/2022

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

TEACHERS ACADEMY



IMPRESSUM

Professional School of Education/Geschäftsstelle
Gebäude GAFO 05/619
Universitätsstr. 150
D-44801 Bochum
<http://www.pse.rub.de>

Akademie der Ruhr-Universität gGmbH
Suttner-Nobel-Allee 4 (Opelring 1)
44803 Bochum

Redaktion: Dr. Christiane Mattiesson
Layout: Patricia Janicki

Stand: November 2021

INHALT

Vorwort	Seite	5
Praktische Hinweise		6
Lehrerausbildung an der Ruhr-Universität Bochum		7

EINRICHTUNGEN

Junge Uni		8
Alfried Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften (AKS)		9
Universitätsbibliothek (UB)		10
Zentrum für Fremdsprachenausbildung (ZFA)		11
Centrum für Religionswissenschaftliche Studien (CERES)		12
Institut für Bildungsrecht und Bildungsforschung e.V. (IFBB)		13
Kunstsammlungen der RUB		14
Botanischer Garten		15
Bibliothek des Ruhrgebiets		16
ALUMNI-Service		17

FÄCHER

Biologie		19
Deutsch		20, 21
DaF/DaZ		22
Digitalisierung		23, 24
Fremdsprachen		25, 26
Geschichte/ Sozialwissenschaft/ Religion		27, 28, 29, 30, 31, 32
Medizin/ Psychologie/ Gesundheit		33, 34, 35
MINT		36, 37
Sport		38
Fächerübergreifende Angebote		39, 40, 41



Foto: A. Schneider

VORWORT

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

mit dieser neuen Broschüre laden wir Sie herzlich zu neuen Terminen wissenschaftsorientierter Lehrerfortbildung an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) ein.

Viele von Ihnen kennen bereits unterschiedliche Lehrerfortbildungsangebote der Fächer auf dem Campus oder den großen ganztägigen „RUB Teachersday“, der alle zwei Jahre von der Professional School of Education (PSE) der RUB ausgerichtet wird. Andere unter Ihnen sind der RUB als ehemalige Lehramtsstudierende verbunden.

Mit der neuen Dachmarke „RUB Teachers Academy“ möchten die PSE und die Akademie der RUB Ihnen zukünftig alle aktuellen Lehrerfortbildungsangebote aus einer Hand präsentieren. Hiermit reagieren wir auf die wachsende Bedeutung wissenschaftlicher Lehrerfortbildung in der Region. Ziel ist eine bessere Identifizierung der zahlreichen verschiedenen Angebote auf dem Campus für Sie sowie eine Profilierung spezifisch wissenschaftlicher Fortbildungsangebote auf dem Campus.

Die „RUB Teachers Academy“ versammelt zukünftig verschiedene Formate unter sich, wie beispielsweise mehrteilige Fortbildungen zu schulrelevanten Themen, berufsbegleitende zertifizierte Fortbildungen bis hin zu Transfermaßnahmen aus Forschungsprojekten, welche sich durch eine unmittelbare Nähe zur aktuellen fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Forschung an der RUB auszeichnen. Die Fortbildungen können fachbezogen sein, überfachlich oder auch über die schulischen Lehrpläne hinausweisen und damit Ihrer allgemeinen Weiterbildung dienen. Denn gemäß dem Hochschulentwicklungsplan der Ruhr-Universität Bochum verfolgt die Universität Ziele, die für die dritte Dekade des 21. Jahrhunderts entscheidend sind. Bildung und Wissenschaft sind dabei wesentliche Voraussetzungen für eine produktive und friedliche Weiterentwicklung der menschlichen Gesellschaft.

Wir freuen uns über Ihre rege Teilnahme!

Björn Rothstein, Yves Gensterblum

PRAKTISCHE HINWEISE

Die RUB Teachers Academy verpflichtet sich bei allen ihren Veranstaltungen einem hohen Qualitätsanspruch. Alle Dozentinnen und Dozenten sind Wissenschaftler*innen der Ruhr-Universität Bochum und konzipieren die Fortbildungsveranstaltungen auf der Basis aktuellster Erkenntnisse in Forschung und Lehre. Denn gegründet aus den Herausforderungen des Strukturwandels, ist die RUB heute nicht nur eine der größten, sondern auch eine der besonders forschungsstarken Volluniversitäten. Sie ist international anerkannt, innovativ in der Lehre und engagiert im Transfer. Dabei setzt die RUB auf eine stark interdisziplinäre, international sichtbare Spitzenforschung.

Für sämtliche erfolgreich belegte Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer*innen zum Abschluss ein schriftliches Zertifikat der RUB Teachers Academy. Ihre Rückmeldungen oder weiteren Vorschläge fließen nach jeder Veranstaltung mittels einer Teilnehmer-Evaluation in die stetige Weiterentwicklung der RUB Teachers Academy.

Für alle im Folgenden aufgeführten Termine und Veranstaltungen sind die jeweiligen unter „Kontakt“ aufgeführten Dozent*innen selbst verantwortlich. Etwaige Terminverschiebungen oder -absagen werden weitmöglichst vermieden, sollte der Fall eintreten, werden Sie umgehend schriftlich informiert. Bitte beachten Sie bei Ihren Anmeldungen vollständige Angaben zu Ihrer Person und Erreichbarkeit.

Bei kostenpflichtigen Angeboten können Sie Ihre Auslagen entweder den Fortbildungsbeauftragten Ihrer Schule einreichen oder auch die Fördermöglichkeiten von Bund und Ländern nutzen. Zusätzlich sind Weiterbildungskosten steuerlich absetzbar.

Die vorliegende Broschüre wird zu jedem Schulhalbjahr aktualisiert, gedruckt an Ihre Schulen gesendet sowie auf der folgenden Internetseite ► <http://www.pse.rub.de/rub-teachers-day/> veröffentlicht.

Leitung:

Prof. Dr. Björn Rothstein (Professional School of Education)

Dr. Yves Gensterblum (Akademie der RUB)

Ansprechpartnerin: Dr. Christiane Mattiesson (christiane.mattiesson@rub.de)

LEHRERAUSBILDUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Die Lehrerausbildung ist an der Ruhr-Universität seit ihrer Gründung fest verankert. Heute bietet sie den Studierenden die Möglichkeit, praxisnah und fachkompetent an den Lehrerberuf herangeführt zu werden. Insgesamt werden 22 Unterrichtsfächer an der RUB angeboten, die später an Gymnasien und Gesamtschulen unterrichtet werden können.

Diese Vielfalt ist ein Grundmerkmal der Bochumer Lehrerbildung. Mit über 42.000 Studierenden zählt die RUB zu den größten Universitäten Deutschlands. Aktuell sind über 1.800 Studierende in den Master-of-Education-Studiengang eingeschrieben. Damit handelt es sich um den größten Master-Studiengang, der insgesamt auf dem Campus angeboten wird. Die Herausbildung einer forschenden Grundhaltung bei den Studierenden ist ein Ziel der Lehrerbildung an der RUB. Hierfür finden die Studierenden im Praxissemester in den Schulen der Region eine große Unterstützung. In der Doktoranden-Ausbildung und im Center of Educational Studies der Professional School of Education werden Forschungsprojekte gefördert. Und schließlich fühlt sich die Ruhr-Universität Bochum mit ihrer Lehrerausbildung in ganz besonderer Weise ihrer gesellschaftlichen Verantwortung verpflichtet, denn es sind die angehenden Lehrerinnen und Lehrer, die einen entscheidenden Anteil daran haben, dass die Schülerinnen und Schüler ihren individuellen Weg in die Gesellschaft finden, an gesellschaftlichen Prozessen teilhaben und diese mitgestalten können.

- PSE-Ressort Lehrerfortbildung
 - ▶ <http://www.pse.rub.de/fortbildung-und-transfer/>
- Allgemeine Angebote an der RUB für StuBos, Lehrerinnen und Lehrer
 - ▶ <https://studium.rub.de/de/fuer-stubos-lehrerinnen-und-lehrer>
- Lehramt an der RUB studieren
 - ▶ <http://www.pse.rub.de/lehramtsstudium/>
- Forschen im Center of Educational Studies
 - ▶ <http://www.pse.rub.de/forschung/center-of-educational-studies/>
- Promovieren in der Graduate School of Educational Studies
 - ▶ <http://www.pse.rub.de/forschung/graduate-school-of-educational-studies/>

WAS IST DIE JUNGE UNI?

Im Übergang von der Schule zur Hochschule tun sich im Leben junger Menschen viele Fragen auf. Mit dem Programm der Jungen Uni lädt die RUB Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur ein, zu Veranstaltungen, Workshops und vielen weiteren Angeboten auf den Campus zu kommen und die Uni kennenzulernen. Die Dachmarke Junge Uni bündelt alle Angebote für Schülerinnen und Schüler und ordnet sie in ein mehrstufiges, aufeinander aufbauendes Konzept. Damit verfolgt die RUB ihr Ziel, den wissenschaftlichen Nachwuchs frühzeitig zu fördern und auf ein Studium vorzubereiten.

UNI VOR ORT ERLEBEN

Zu den einzelnen Angeboten informiert die Junge Uni Schülerinnen und Schüler umfassend, aktuell und verständlich. Die Teilnehmer der Veranstaltungen erleben den Hochschulalltag und kommen mit Studierenden, Lehrenden, Professorinnen und Professoren in Kontakt. Sie können experimentieren, forschend lernen oder Vorlesungen und Seminare besuchen. Damit macht die Junge Uni Appetit auf Wissenschaft und Forschung an der RUB und hilft frühzeitig, sich für die Zukunft zu orientieren.

ANGEBOTE FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER

► <http://www.rub.de/jungeuni/lehrer/index.html>

KONTAKT

Junge Uni

Studierenden-Service-Center (SSC), Ebene 0

Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

Tel.: 0234/32-27525, jungeuni@rub.de

► <http://www.ruhr-uni-bochum.de/jungeuni/>

ALFRIED KRUPP-SCHÜLERLABOR DER WISSENSCHAFTEN (AKS)



FASZINATION OHNE FÄCHERGRENZEN

Als erstes Schülerlabor an einer deutschen Hochschule bündelt das Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften das Engagement und Knowhow von allen Fakultäten unter einem Dach. Von den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften über die Natur- und Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Psychologie bis zu Medizin und Sportwissenschaft: Alle an der RUB vertretenen Wissenschaften können im Schülerlabor als lebendige Forschungsdisziplinen erlebt werden – und das in sehr großzügig und modern ausgestatteten Räumlichkeiten. Das Schülerlabor ist primär nicht der Lehrerfortbildung gewidmet, trägt aber durch die Bereitstellung innovativer Lehrprojekte, die oft Anregungen für den Schulunterricht geben, mittelbar zur Fortbildung bei.

ENTDECKEN

Die rund 100 Projektangebote richten sich an Schüler*innen ab der Klasse 5 aller weiterführenden Schulen. Wissenschaftler*innen der beteiligten Fakultäten und Studierende des Bochumer Lehramtsstudiengangs begleiten die Projekte fachwissenschaftlich und fachdidaktisch. Die Projekte werden in der Regel montags bis freitags angeboten und dauern einen halben bzw. einen ganzen Tag.

LEHREN

Als Schnittstelle zwischen Schule und Hochschule stellt das Schülerlabor auch einen außerschulischen Lehr-Lern-Ort für Lehramtsstudierende dar. In vertrauter Umgebung und im direkten Schülerkontakt können sie als Betreuer*innen eines Projekts ihre eigene Lehrpersönlichkeit erfahren und reflektieren. Gute Ideen und innovative Didaktik-Konzepte lassen sich im Schülerlabor ideal umsetzen. Daher ist es auch ein Ort der fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Weiterbildung für Lehrer*innen und Lehrer.

FORSCHEN

Das Schülerlabor wird von Wissenschaftler*innen aller Disziplinen als Forschungsort für theoretische, didaktisch-konzeptionelle und empirische Forschungsarbeiten genutzt. Ferner dient es als Ausgangspunkt für das Promotionskolleg der Professional School of Education (PSE) „Metakognitives Monitoring in authentischen Lehr-/Lernkontexten im Schülerlabor“ (MeMo-aks), in dem Fachdidaktiken und Bildungswissenschaft der RUB zusammenarbeiten. Die Errichtung des Schülerlabors wurde durch die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ermöglicht.

KONTAKT

MINT-Koordinationsbüro, Tel.: 0234-32-27081, schuelerlabor@rub.de

GG-Koordinationsbüro, Tel.: 0234-32-24723, schuelerlabor-gg@rub.de

Newsletter: <https://www.aks.rub.de/aktuelles/newsletter.html>

► <http://www.aks.rub.de>

„Schule trifft Bibliothek – Informationen und Tipps zur wissenschaftlichen Literaturrecherche z.B. für die Facharbeit – Lehrprogramm für Lehrkräfte als Wissensmultiplikator*innen für die Schüler*innen der Oberstufe“

Die Bibliothek der Ruhr-Universität Bochum eröffnet qualifizierte individuelle und kostenfreie Angebote für Schüler*innen und Lehrkräfte. Die Veranstaltungen reichen von einer ersten Orientierung in der Universitätsbibliothek bis hin zu einem konkreten Recherchetraing für die eigene Facharbeit. Die Kurse werden derzeit als Moodle-Kurs und als Online-Kurs per Zoom angeboten. Zum Beispiel:

- Für Einzelinteressenten:
Sind Sie (Oberstufen-) Schülerin oder Schüler und möchten die Universitätsbibliothek kennenlernen? Dann ist unser Kurs „UB kompakt“ für Sie genau richtig.
- Für Schulklassen / Kurse / Jahrgangsstufen:
Sind Sie Lehrerin oder Lehrer? Für Ihren gesamten Kurs bzw. eine ganze Jahrgangsstufe bieten wir eine „Erste Orientierung in der Universitätsbibliothek“ an.
- Für Schulklassen / Kurse / Jahrgangsstufen:
Sind Sie Lehrerin oder Lehrer? Für Ihren gesamten Kurs bzw. eine ganze Jahrgangsstufe bieten wir unseren Kurs „Informationskompetenz erwerben“ an.
- Für Schulklassen / Kurse / Jahrgangsstufen:
Schreiben Ihre Schülerinnen und Schüler demnächst eine Facharbeit, für die Sie Literatur benötigen? Speziell für die Q1 / Kl. 11/12 wird den Kurs „Recherchetraing Facharbeit“ an.

BERATUNG

Susanne Henning, schule-ub@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://www.ub.rub.de/informationen/hp-schueler.html#kursangebot>

KONTAKT

Universitätsbibliothek

Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

Tel.: 0234/32-26929, ub-information@rub.de

► <http://www.ub.rub.de/>



Foto: RUB

ZENTRUM FÜR FREMDSPRACHENAUSBILDUNG (ZFA)

Das Zentrum für Fremdsprachenausbildung (ZFA) der Ruhr-Universität Bochum ist die zentrale Adresse für alle Studierenden und Angehörigen der RUB, die ihre fremdsprachlichen Kompetenzen ausbauen oder neue Sprachen lernen möchten sowie Beratung zu Fragestellungen wünschen, die in der akademischen bzw. beruflichen Verwendung von Fremdsprachen auftreten. Das ZFA bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Wissenschaftsdidaktik (ZfW) Fortbildungen für Fremdsprachen-Lehrende an der Hochschule an. Diese sind für das AKS-Fortbildungszertifikat FOBlcert® akkreditiert.

BERATUNG

Melissa Oldfield-Mariano, Melissa.Oldfield-Mariano@rub.de

KONTAKT

ZFA (Zentrum für Fremdsprachenausbildung)

Gebäude SH, Ebene 2, Raum 207, Universitätsstr.150, 44801 Bochum

► <https://www.zfa.rub.de/>



Foto: RUB

Was bringt religionswissenschaftliche Forschung? Und was untersucht sie überhaupt?
Die unterschiedlichen Formate des CERES haben das Ziel, das Wissen von Religion(en) und religionswissenschaftliche Forschungsergebnisse einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Die aktuellen Angebote des CERES sind ...

Weiterbildungen für Lehrkräfte im Bereich der Entwicklung und Vermittlung interkultureller und religionssensibler Kompetenzen

Schülerlabore (in Zusammenarbeit mit dem Alfred Krupp-Schülerlabor) zu religionszentrierten Themen aus einer religionswissenschaftlichen und daher konfessionell ungebundenen Perspektive

Praxisworkshops für die öffentliche Verwaltung über die religiöse Vielfalt in öffentlichen Einrichtungen (z.B. Flüchtlingsunterkünfte)

BERATUNG

Stefanie Kramer, stefanie.kramer-k2e@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

<https://ceres.rub.de/de/wissenstransfer/profil/> informieren.

KONTAKT

CENTRUM FÜR RELIGIONSWISSENSCHAFTLICHE STUDIEN (CERES)

Universitätsstr. 90a, 44789 Bochum

Tel.: 0234/32 21954, eva-maria.otte@rub.de

► <https://ceres.rub.de/de/>

Das IfBB dient der Förderung des Bildungswesens durch Wissenschaft und Forschung und ist seit seiner Gründung 1996 auf dem Gebiet des Bildungsrechts mit dem Schwerpunkt Schulrecht tätig. Das Spektrum der Forschungsthemen ist breit gefächert. Es berührt namentlich Fragen des nationalen Bildungsverfassungsrechts sowie schul- und bildungsrechtliche Themen unions- oder völkerrechtlicher Provenienz. Die bildungsrechtliche Forschung des Instituts sucht stets den Kontakt zu den Nachbarwissenschaften; diese Ausrichtung hat insbesondere zu engen Kooperationen mit der empirischen Erziehungswissenschaft geführt. Dabei sind gleichermaßen Schulen in staatlicher Trägerschaft sowie Schulen in freier Trägerschaft Gegenstand des Forschungsinteresses des IfBB.

TERMINE

6. Deutscher Schulrechtstag im Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) zum Thema „Schule zwischen wertgebundenem Erziehungsauftrag, Vielfalts- und Neutralitätsgebot“ am 17. Dezember 2021. Flyer:

<https://institut-ifbb.de/wp-content/uploads/2021/06/SAVE-THE-DATE-6.-Schulrechtstag.pdf>

KONTAKT

Institut für Bildungsrecht und Bildungsforschung e.V.

An-Institut der Ruhr-Universität Bochum

Juristische Fakultät GD 2-626, Universitätsstrasse 150, 44780 Bochum

► <https://institut-ifbb.de/>

KUNSTSAMMLUNGEN DER RUB

Die Kunstsammlungen der RUB bieten die größte Sammlung klassischer antiker Kunst im Ruhrgebiet an, zusammen mit rund 1.000 Werken der Moderne. Auf Anfrage werden auch Führungen für Schulklassen angeboten, gerne mit individuell abgesprochenen Schwerpunkten. Bitte beachten Sie dabei, dass Grundschulklassen und Schulklassen der Unter- und Mittelstufe von zwei Lehr- oder Aufsichtspersonen begleitet werden müssen.

KONTAKT

Museum moderner und zeitgenössischer Kunst
Universitätsstrasse 150 – Forumsplatz, 44789 Bochum
Tel.: 0234/32 26782, kunstsammlungen-moderne@rub.de
► <https://kusa-rub-moderne.de/>



Foto: RUB

BOTANISCHER GARTEN

Als Teil der Ruhr-Universität Bochum dient der Botanische Garten in erster Linie der Forschung und Lehre aber auch der Bildung und Erholung der Öffentlichkeit. Schließlich gibt es viel Spannendes, Wissenswertes oder einfach nur Schönes über die Pflanzen der Erde zu vermitteln. Beginnen kann die Entdeckungsreise im zentralen Gewächshauskomplex. Hier können Besucher auf 1,700 qm exotische Pflanzen aus verschiedenen Vegetationszonen der Erde hautnah erleben. Unterteilt ist dieser Bereich in drei Schauhäuser, nämlich das Tropenhaus, das Wüstenhaus und das Savannenhaus.

Jungen Menschen Begeisterung und ein besseres Verständnis der Natur zu vermitteln ist dem Team des Botanischen Gartens ganz besonders wichtig. Deshalb werden auch Führungen für Schulklassen angeboten, von der Grundschule bis zur Oberstufe. Die Themen können die Lehrer*innen individuell mit dem Team des Botanischen Gartens abstimmen. Sehr beliebt sind zum Beispiel Führungen zum Thema „Anpassungen von Pflanzen an verschiedene Lebensräume“, „Beziehungen zwischen Pflanzen und Tieren“ oder „Regenwälder“.

KOSTEN

Bei Schulklassen eine ermäßigte Gebühr von 35 € pro Gruppe. Idealerweise sollten die Gruppen aus nicht mehr als 15, maximal 20 Schüler*innen bestehen. Größere Klassen müssen geteilt und die einzelnen Gruppen parallel geführt werden.

KONTAKT

Botanischer Garten
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum
Tel.: 0234/32 23098, bota@rub.de
► <https://www.boga.rub.de/index.html.de>



Foto: RUB

BIBLIOTHEK DES RUHRGEBIETS

Die Bibliothek des Ruhrgebiets ist mit einem Bestand von fast 500.000 Medien eine der größten wissenschaftlichen Spezialbibliotheken Deutschlands mit den Sammelschwerpunkten:

- Ruhrgebietsgeschichte (u.a. Migrationsgeschichte)
- Bergbaugeschichte und Strukturwandel (auch Karten- und Bildmaterial)
- Soziale Bewegungen (z.B. Arbeiter- und Frauenbewegung, Umwelt/Klimaproteste etc.)
- Wirtschafts- und Sozialgeschichte
- Sozialismus-, Kommunismus- und Anarchismusforschung
- Globalisierungsforschung
- uvm.

Insbesondere für Facharbeiten oder Referate zu diesen Themen finden Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse hier umfangreiches Material. Bei der Recherche werden sie umfassend von den Bibliotheksmitarbeiter*innen unterstützt und beraten. Gerne bieten wir Lehrenden die Möglichkeit, sich im Rahmen einer kurzen Führung zu informieren. Die Nutzung der Bibliothek ist kostenlos.

KONTAKT

Haus der Geschichte des Ruhrgebietes
Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum
Tel.: 0234/32 26355, ausleihe-bdr@rub.de
► <http://www.isb.rub.de/bdr/index.html>



Fotos: Bibliothek des Ruhrgebietes

ALUMNI-SERVICE



Die RUB erleben – Kontakte pflegen

Jeder, der an der Ruhr-Universität Bochum studiert, gelehrt oder gearbeitet hat, kann sich den RUB Alumni anschließen. Vieles ist möglich: Entdecken Sie spannende Themen an der RUB, treffen Sie frühere Weg-gefährten wieder, oder geben Sie Ihre Erfahrungen an heutige Studierende weiter – machen Sie mit! Hinterlegen Sie Ihre Adresse online im Alumni-Verzeichnis der RUB und treten Sie der Gruppe „Lehramt“ im Alumni-Verzeichnis bei. So können wir Sie künftig informieren und zu Veranstaltungen für Lehramts-Alumni einladen.

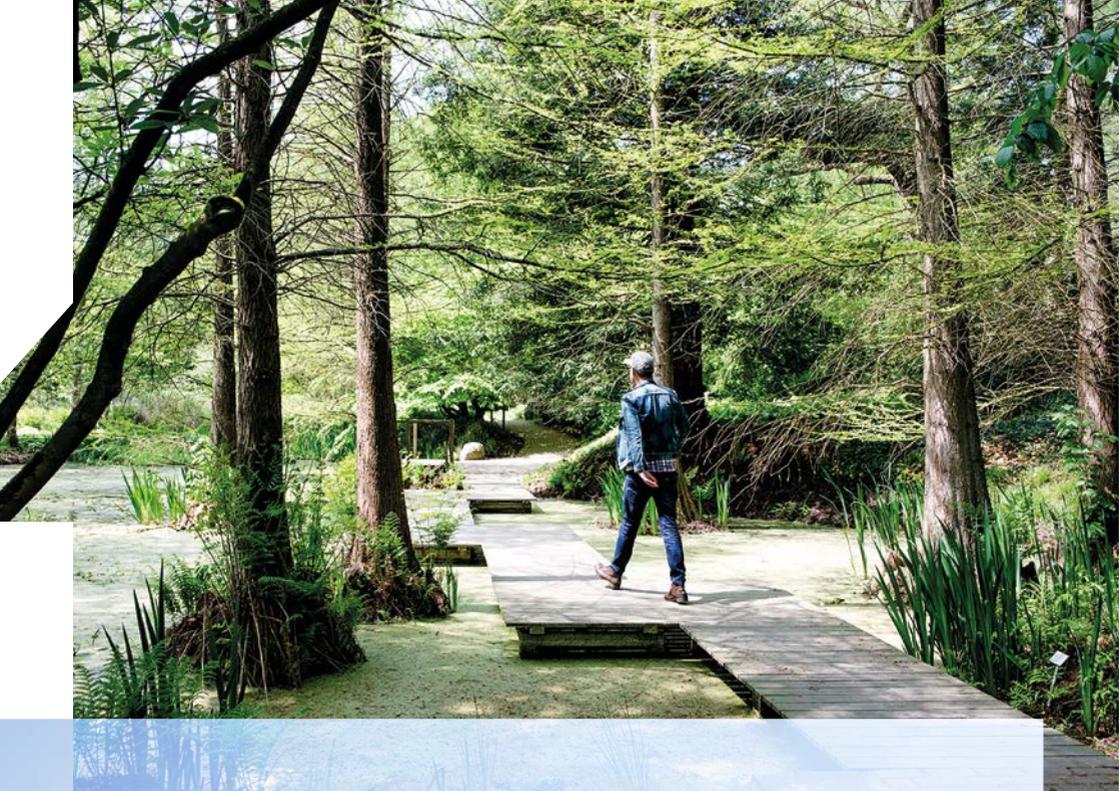
KONTAKT

Alumni-Service

Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

Tel.: 0234/32 27512, alumni@rub.de

► <http://www.rub.de/alumni/>



Fotos: RUB

BIOLOGIE

„Epigenetik, Vererbung, Evolution – Alte und neue Streitpunkte“

Aktuelle Experimentalstudien belegen, dass Tiere bestimmte Umwelteffekte direkt auf ihre Nachkommen vererben können. Dies kann z.B. durch Stressoren, aber auch durch stimulierende Umwelt oder besondere Ernährung induziert werden. Auch Studien an Menschen deuten auf zuvor unbekannte Vererbungswege hin. Die moderne Epigenetik beschreibt verblüffende biologische Mechanismen, die derart „lamarckistische“ Formen der Vererbung erklären könnten.

- Welche biologischen Mechanismen ermöglichen epigenetische Vererbung?
- Müssen wir unsere Ansichten über Evolution und Vererbung überdenken?
- Welche Bedeutung hat die Epigenetik für uns Menschen?

Die dreitägige Veranstaltung richtet sich an Studierende und aktive schulische Lehrkräfte. Gemeinsam soll überlegt werden, wie sich die wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Schule transportieren lassen, wie Materialien erstellt werden können und wie mit den entsprechenden Inhalten in aktuell verwendeten Schulbüchern umgegangen wird.

TERMIN

Mittwoch, 09.02.2022; Donnerstag, 10.02.2022; Freitag, 11.02.2022
jeweils um 9.00 - 17.00 Uhr

KONTAKT

Dr. Frank Paris, frank.paris@rub.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://www.pse.rub.de/sites/studium/FlyerLehrkr%C3%A4fte2022.pdf>

DEUTSCH

Zeitschrift „SLLD: Sprachlich-literarisches Lernen und Deutschdidaktik“

Das Kooperationsprojekt der Sprachdidaktiker Deutsch der Universität Duisburg Essen, der Ruhr-Universität Bochum und der Bergischen Universität Wuppertal etabliert das digitale Publizieren in der Deutschdidaktik. Das Vorhaben beinhaltet ein wissenschaftliches Journal, eine wissenschaftliche Monographienreihe, eine wissenschaftspropädeutische sowie eine unterrichtsnahe Reihe. Viele Neuerscheinungen sind auf der Website nachzulesen.

Neuerscheinungen:

Michael Becker-Mrotzek: „Theorie und Empirie sprachliches Lernen“ (26.01.2022)

Iris Winkler: „Literarisches Lernen im Spiegel internationaler Forschung“ (26.01.2022)

KONTAKT

Prof. Dr. Björn Rothstein, slld@rub.de

Die Zeitschrift ist kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://slld.blogs.ruhr-uni-bochum.de/de/startseite/>

DEUTSCH

Lehr-Lern-Projekt „Neu Wege. GeHen“

In dem Projekt werden die Familiensprachen der Schüler*innen für die individuelle Lernförderung genutzt. Denn der Einsatz aller zur Verfügung stehenden sprachlichen Mittel kann nicht nur das sprachliche Lernen selbst, sondern das Lernen allgemein erleichtern. Um von den Familiensprachen zu profitieren, werden ältere Schüler*innen aus weiterführenden Schulen mit Grundschüler*innen in Form individueller, wöchentlich stattfindender Lernbegleitung zusammengebracht. Dabei wird mit Formen wie „Schüler helfen Schülern“, mit Tutorenbildung und Lehrerfortbildung gearbeitet. „Neue Wege. GeHen“ läuft seit dem 1. April 2021 mit Unterstützung der RAG-Stiftung.

KONTAKT

Projektleitung: Prof. Dr. Björn Rothstein

Mitarbeiterinnen: Dr. Karin Yesilada, Teresa Schirmers, M.A., Penelope Okoutsidou

neue-wege-gehen@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://staff.germanistik.rub.de/neuewege-gehen/startseite/>

DAF/DAZ

„DaF/DaZ für Schule und Erwachsenenbildung“

Durch andauernde Migrations- und Fluchtbewegungen kommen viele Menschen nach Deutschland, die zunächst grundständige Deutschkompetenzen erwerben müssen. Da ein großer Teil von ihnen im schulpflichtigen Alter ist, stellt dies vor allem Schulen vor große Herausforderungen. Die neuen Schülerinnen und Schüler müssen in möglichst kurzer Zeit gut Deutsch lernen. Aber auch über die Vermittlung grundlegender Deutschkenntnisse hinaus bedarf es weiterer sprachlicher Förderung über einen längeren Zeitraum hinweg, um den neu Zugewanderten Teilhabe an der neuen Gesellschaft zu ermöglichen. Dies verlangt von Lehrkräften Kenntnisse darüber, wie sie die notwendigen Spracherwerbsprozesse anleiten und unterstützen können, wie sie gute Lerngelegenheiten schaffen, wie sie dabei mit kultureller Vielfalt umgehen und individuell fördern können.

Das Weiterbildungsangebot wurde von dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in die Liste der einschlägig anerkannten DaZ/DaF-Zertifikate aufgenommen. Die Kompaktversion wird jährlich zu zwei Zeitpunkten angeboten (April/Oktober). Jedes Jahr im Oktober beginnt die 12-monatige Vollversion. Das Ministerium für Kultur und Wissenschaften NRW fördert dieses Angebot. Die Teilnahme ist deshalb kostenfrei.

TERMIN

Die nächste und voraussichtlich letzte Kompaktversion startet im März 2022. Bitte besuchen Sie ab Januar 2022 die entsprechende Unterseite für aktualisierte Informationen zu Anmeldung und Terminen.

KONTAKT

Programmkoordinatorinnen: Jessica Böcker, Christine Linster
daz-weiterbildung@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://staff.germanistik.rub.de/sprachbildung/fort-und-weiterbildung-fuer-lehrende/>

DIGITALISIERUNG

Veranstaltungsreihe „5. Bildung im Fokus“

Podiumsdiskussion „DATENSCHUTZ@SCHOOLS“

Die Veranstaltungsreihe „Bildung im Fokus“ wird regelmäßig von der Professional School of Education zweimal jährlich zu aktuellen Bildungsthemen angeboten. Die Reihe richtet sich an alle an Bildung interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bochum und Umgebung, an Lehrkräfte, Lehramtsstudierende und Hochschulangehörige.

Der 5. Bildung im Fokus thematisiert Datenschutz an Schulen. Nach einem einführenden wissenschaftlichen Vortrag von Jun.-Prof. Dr. Frank Rosenkranz (Juniorprofessur für Bürgerliches Recht im Digitalen Zeitalter, RUB) zum Thema „Zoom, TikTok und WhatsApp: Aktuelle Fragen des Datenschutzes an Schulen“ folgt eine von Prof. Dr. Gabriele Bellenberg (Direktorin der PSE) moderierte Podiumsdiskussion mit weiteren Gästen, wie Jun.-Prof. Dr. Christian Bunnenberg (Didaktik der Geschichte, RUB), Nicola Küppers (Rektorin der Grundschule am Dichterviertel, Mülheim a. d. Ruhr) und Laura Körner (Landeschüler*innenvertretung NRW). Die Teilnehmer*innen erhalten anschließend die Möglichkeit für Rückfragen und zur Diskussion.

TERMIN

digital am 23.11.2021 um 18.00-19.45 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

KONTAKT

Dr. Christiane Mattiesson, christiane.mattiesson@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://www.pse.rub.de/sites/forschung/bifo.php>

DIGITALISIERUNG

„digiLL NRW: Förderung von Medienkompetenzen“

Expert*innen der beteiligten Universitäten – unter anderem die Ruhr-Universität Bochum - erstellen Lernmodule zu unterschiedlichen Schwerpunkten, welche die Förderung der digitalisierungsbezogenen, mediendidaktischen sowie medienpädagogischen Kompetenzen von Lehrkräfte unterstützen. Beispielhafte Themen sind der Einsatz von Videos in der Lehre sowie Mobile Learning und fachspezifische Anwendungen im fremdsprachlichen und naturwissenschaftlichen Kontext. Die Module sind freie Lern- und Lehrmaterialien und können mit einer offenen Lizenz und plattformunabhängig genutzt werden.

Zum Beispiel:

- Digitalisierung in der Schule
- Planung einer digitalen Unterrichtssequenz
- Entwicklung eines mediendidaktischen Konzepts
- Game-Based Learning in der Schule

KONTAKT

Matthias Kostrzewa (Digitalisierungsbeauftragter der Professional School of Education),
matthias.kostrzewa@rub.de

Alle Angebote sind kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ <https://digill.de/>

FREMDSPRACHEN

Forschungsgruppe „SPRACHE.TESTEN“

SPRACHE.TESTEN ist eine einrichtungsübergreifende Forschungs- und Praxisgruppe, die Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Bereichen zusammenbringt, die sich mit unterschiedlichen Aspekten des Testens (primär fremdsprachlicher Kompetenzen) mit einer didaktischen Zielsetzung in Lehre und Forschung beschäftigen. Die Forschungs- und Praxisgruppe SPRACHE.TESTEN setzt sich zum Ziel, die Expertise an der Ruhr-Universität zu bündeln und nach außen hin sichtbar zu machen. Hierzu gehören Workshops, Weiter- und Fortbildungen für Lehrkräfte, Vorträge von internationalen Expert*innen sowie Arbeitskolloquien und die Kooperation mit den großen Testanbietern national und international. Die Mitglieder der Gruppe SPRACHTE.TESTEN bieten auf Anfrage Fortbildungen zu verschiedenen Themen im Bereich Fremdsprachen an, zum Beispiel:

- Kompetenzorientiertes Testen und Prüfen / Testen von Teilkompetenzen
- Entwicklung und Einsatz von Einstufungsverfahren (auch für Herkunftssprachen)
- Erstellung von Multiple Choice Prüfungsaufgaben
- Vorbeugen des Test- und Prüfungsbetrugs
- Task-based language assessment
- Assessment literacy / Bewertungskompetenz
- Assessing EAP & ESP skills

KONTAKT

Mitglieder: Dr. Astrid Reich, Anna Soltyska, M.A., Anna Timukova, M.A., Prof. Dr. Lena Heine, Mirka Mainzer-Murrenhoff, M.A., Kerstin Zimmermann, M.A.;

sprachetesten@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.rub.de/sprachetesten/index.html.de>

FREMDSPRACHEN

Landesspracheninstitut (LSI) in der Ruhr-Universität Bochum

Die angebotenen Intensiv-Sprachkurse zielen darauf ab, die neue Sprache intuitiv und sicher im Alltag anzuwenden. Neben den Sprachkenntnissen vermitteln die Dozentinnen und Dozenten des Landesspracheninstituts in den Unterrichtseinheiten ein interkulturelles Grundverständnis für die jeweilige Zielgesellschaft. In den Intensiv-Sprachkursen sprechen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab der ersten Stunde die Zielsprache, der Sprechanteil ist von Anfang an sehr hoch. Das hilft den Teilnehmer*innen, ohne Umwege in die neue Sprache und Kultur einzutauchen.

Angeboten wird: Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Koreanisch, Russisch und Persisch.

KONTAKT

info@lsi-bochum.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.lsi-bochum.de>

GESCHICHTE

History Revisited – Aktuelle fachwissenschaftliche Perspektiven auf den Geschichtsunterricht

Die Ringvorlesung „History Revisited“ wird im Wintersemester 2021/22 bereits zum dritten Mal an der Ruhr-Universität Bochum durchgeführt. Sie richtet sich als Fortbildung an Geschichtslehrkräfte sowie als wie obligatorisches Element des Master of Education-Studiengangs an Studierende. Die Veranstaltung zielt darauf ab, Zugänge, Fallbeispiele, Methoden und Erkenntnisse neuerer Forschung zu den verschiedenen Inhaltsfeldern der Kernlehrpläne Geschichte NRW aufzuzeigen, altvertraute Themen und Basisnarrative einer Neubetrachtung zu unterziehen und somit Innovation zu ermöglichen. In den Sitzungen kommen Historiker*innen, Studierende und erfahrene Lehrkräfte zusammen, um im Anschluss an die Vorträge über deren didaktische Potentiale ins Gespräch zu kommen.

Themen u.a.: „Der Lehrplan NRW – Hemmnis oder Türöffner für die Fachwissenschaft in den GU?“, „Ein (unverhofft) langer Weg nach Westen? Die Treuhandanstalt und die Nachwendzeit der frühen 1990er-Jahre in der Erinnerungskultur zwischen Ost und West.“, „Geschichte „erleben“ mit 360-Grad-Videos? Reflexion geschichtsbezogener Virtual Reality-Angebote im Alfred Krupp-Schülerlabor.“, „Die deutschen Großbanken und der Holocaust.“, „Mittelalter im Ohr – Podcasting an der Universität und in der Schule?“, „Nationalsozialismus in der Schule – Fünf aktuelle Herausforderungen.“

TERMIN

Digital über Zoom im Wintersemester 2021/22, jeweils Donnerstags von 16.15 bis 17.45 Uhr

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

history-revisited@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.rub.de/histdidaktik/fortbildung.html>

GESCHICHTE / SOZIALWISSENSCHAFT / RELIGION

„Holocaust Education“

Mit dem Ableben der Zeitzeugen, der Zunahme kultureller Heterogenität und der stark veränderten medialen Vorprägung, muss sich auch das Lehren und Lernen über den Holocaust neuen Herausforderungen stellen. Welche neuen Linien gibt es, welche Chancen eröffnen diese für Lehr- und Lernsituationen? Die Teilnehmenden können in dieser Fortbildung ihr Wissen über diverse, multiperspektivische pädagogische Konzepte erweitert, mit Hilfe derer eine alters- und entwicklungsentsprechende Auseinandersetzung mit der Shoah, den Bedingungen ihrer Ermöglichung und ihren langfristigen Nachfolgen statt stattfindet.

Das Seminar unterteilt sich in insgesamt drei Einheiten. Zunächst erfolgt ein asynchrones Lernen im Umfang von 3 Std. mit einer Lernüberprüfung. Im Anschluss daran findet die Teilnehmer*innen in einem Präsenzseminar zusammen, sodass ein Austausch der neu erworbenen Inhalte möglich ist. Den Abschluss bildet ein persönliches Gespräch, in welchem die Reflexion der Lerneinheit im Fokus steht.

TERMIN

24.02.2022

KOSTEN

Werden in Kürze bekannt gegeben.

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität Bochum, info@akademie.rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/holocaust-education/>

GESCHICHTE / SOZIALWISSENSCHAFT / RELIGION

„Interkulturelles Lehren und Lernen über Formen politischer Gewalt“

Interkulturelle und multiperspektivische Ansätze sind heute für den Geschichtsunterricht dort bedeutend, wo es um die Integration von Erfahrungen der Migration, der Vielfalt, aber auch der Andersheit und Differenz geht. Der Raum des interkulturellen Lernens bietet eine Chance, unterschiedliche historische Formen politischer Gewalt zu erörtern und ihre jeweiligen Strukturen kennen zu lernen. Aber es öffnet sich auch die Frage, wie mit Vergleichen umgegangen werden kann, ohne den Holocaust zu relativieren.

Das konzentrierte Vertiefungsseminar führt an Problemfragen und Beispielszenarien heran, um nicht zuletzt anwendungsorientierte Lehr- und Lernformen vorzustellen. Das Seminar ist in insgesamt drei Einheiten eingeteilt. In der ersten Einheit findet ein asynchrones Lernen im Umfang von 3 Std., welches mit einer Lernüberprüfung abschließt. Innerhalb der zweiten Einheit werden die zuvor erlernten Inhalte während einer Präsenzsitzung vertieft. Zuletzt können Fragen und Inhalte in einem persönlichen Abschlussgespräch beantwortet und reflektiert werden.

TERMIN

Montag, 14. März 2022, 15:30 – 18:45 Uhr (Online/Virtual-Classroom),

Dienstag, 15. März 2022, 09:00 – 14:30 Uhr (Präsenz)

KOSTEN

Werden in Kürze bekannt gegeben.

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität Bochum, info@akademie.rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/interkulturelles-lehren/>

GESCHICHTE / SOZIALWISSENSCHAFT / RELIGION

„Leugnung und Relativierung richtig beantworten“

Während die Leugnung der Shoah in Deutschland und vielen Ländern Europas gesellschaftlich geächtet und strafbewährt ist, ist die Leugnung des Völkermordes an den Armeniern im Osmanischen Reich Staatsräson der Republik Türkei und findet sich in Folge dessen auch häufig in der deutsch-türkischen Community. Zugleich beobachten wir Phänomene im Kontext der „Impfgegner“, für die wir Antworten suchen: so identifiziert sich nicht nur „Jana aus Kassel“ mit Sophie Scholl, sondern viele „Impfskeptiker“ tragen derzeit einen gelben Stern mit der Aufschrift „ungeimpft“. Die Fortbildung beschäftigt sich mit den Fragen: „Was ist eigentlich ‚Leugnung‘? Wie geht man im Unterricht und in der außerschulischen Bildungsarbeit mit den Herausforderungen von Leugnung und Relativierung um?“. In Form einer 3 stündigen asynchronen Lernarbeit mit anschließender Lernüberprüfung arbeiten sich die Teilnehmenden zunächst in die Thematik ein. Der zweite Fortbildungstag ist als Präsenzseminar geplant und endet mit einem persönlichen Abschlussgespräch, in welchem die erworbenen Inhalte reflektiert werden können.

TERMIN

03.01.2022 (online/Virtual-Classroom), 14.01.2022 (Präsenz)

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität Bochum, info@akademie.rub.de

UNKOSTEN

Werden in Kürze bekannt gegeben

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/leugnung-und-relativierung-richtig-beantworten/>

GESCHICHTE / SOZIALWISSENSCHAFT / RELIGION

„Perspektiven der Konflikt- und Gewaltforschung.

Input für die Bildung und Weiterbildung“

Die Fortbildung stellt Perspektiven der Konfliktforschung und Perspektiven der Gewaltforschung vor, um Kategorien und Erklärungsformen zu erarbeiten und aktuelle Formen von Gewalt zu erörtern. Der Kurs verbindet insbesondere politische, historische und sozialpsychologische Perspektiven, um ein sicheres Thematisieren politischer Konflikte anzuregen. Innerhalb der insgesamt fünf Seminartagen sollen vor allem die Entwicklung von Fragen für die Bildung und Weiterbildung im Fokus stehen. Einer der fünf geplanten Seminartage (zwischen 3 und 5 Std.) erfolgt in hybrider Form. Am letzten Tag findet zusätzlich eine Lernüberprüfung sowie ein persönliches Abschlussgespräch inklusive Diskussion des Projektergebnisses statt.

TERMIN

08.02.2022

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität Bochum, info@akademie.rub.de

UNKOSTEN

Werden in Kürze bekannt gegeben

WEITERE INFORMATIONEN

▶ <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/perspektiven-der-konflikt%E2%80%90und-gewaltforschung/>

GESCHICHTE / SOZIALWISSENSCHAFT / RELIGION

„Lehren und Lernen über den Holocaust und Genozide heute“

Der Zertifikatskurs bündelt Fragen an und Antworten auf aktuelle Herausforderungen an die politische Bildungsarbeit im schulischen und außerschulischen Bereich. Er begegnet dem Umstand, dass Bildung mit einem neuen Niveau kultureller Heterogenität konfrontiert ist, die eine besondere Sensibilität für Erfahrungen und kulturelle Überlieferungen von kollektiver Gewalt erwartet und einfordert. Der Kurs richtet mit seinen Modulen den Blick auf neue Problemstellungen in der Weitergabe der Erfahrung der Shoah nach dem Tod der Zeitzeugen. Die Lehreinheiten berücksichtigen zudem die Veränderungen in den medialen Umfeldern. Nicht zuletzt zeigt der Kurs auf, wie politische Bildung mit neuen (und alten) Formen der Relativierung und Leugnung von Völkermorden konfrontiert ist und wie man diesen begegnen kann. Zunächst erfolgt ein asynchrones Lernen im Umfang von 3 Std. mit einer Lernüberprüfung. Im Anschluss daran findet die Teilnehmer*innen in einem Präsenzseminar zusammen, sodass ein Austausch der neu erworbenen Inhalte möglich ist. Den Abschluss bildet ein persönliches Gespräch, in welchem die Reflexion der Lerneinheit im Fokus steht.

TERMIN

Wird in Kürze bekannt gegeben.

KOSTEN

Werden in Kürze bekannt gegeben.

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität Bochum, info@akademie.rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/lehren-und-lernen-ueber-den-holocaust-und-genozide-heute/>

MEDIZIN/ PSYCHOLOGIE/ GESUNDHEIT

„Diversität in der Schule. Lehrkräfte als Vorbild und Halt“

Schulen gestalten die Gesellschaft und erleben einen ständigen Wandel: sie werden diverser, „bunter“. Lehrkräfte sind gefordert, Kompetenzen im Umgang mit Schüler*innen diverser kultureller, ethnischer, religiöser, geschlechtlicher und sexueller Identifikationsformen und Präferenzen zu entwickeln und einzusetzen. Im Workshop „Diversität in der Schule. Lehrkräfte als Vorbild und Halt“ geht es darum, sich mit Gefährdungsmomenten im seelischen Befinden und den besonderen Bedürfnissen von Schüler*innen diverser Hintergründe auseinanderzusetzen, z.B. von solchen, die sich nicht mit dem traditionellen binär-heteronormativen Mann-Frau Modell identifizieren. Andererseits geht es auch darum, im Sinne der Prävention, die Rolle und den Beitrag von Lehrkräften zur freien Entfaltung und zum Wohlergehen aller Schüler*innen zu identifizieren und zu diskutieren. Das übergeordnete Ziel ist es, Diversität als Quelle der Bereicherung für alle zu Nutzen zu machen.

TERMIN

Im Frühjahr 2022, genaue Zeiten werden noch genannt.

KONTAKT

Prof. Dr. med. G. Paskalis (Leitender Arzt, FA für Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie (TP), FA für Psychiatrie u. Psychotherapie (VT), Psychoonkologie (DKG), Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Ruhr Universität Bochum)

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

WEITERE INFORMATIONEN

► Internetlink mit Anmeldeöglichkeit folgt.

MEDIZIN/ PSYCHOLOGIE/ GESUNDHEIT

„Über Sexualität und Sexuelle Gesundheit sprechen - Handlungskompetenzen für Lehrer*innen“

Das Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin der Ruhr-Universität Bochum bietet erstmalig eine Fortbildung für Lehrer*innen aller Fächer und jeglicher Schulformen ab der Sekundarstufe I an. Ziel dieser Fortbildung ist es, die Teilnehmer*innen in ihrem Wissensaufbau über Sexuelle Gesundheit und Sexualität sowie in dem Erlangen von Handlungskompetenzen für die wertfreie Kommunikation über diese und verwandte Themen im schulischen Kontext zu unterstützen. Es werden unter anderem praktische Übungen durchgeführt, die zu einer Reflexion und Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten beitragen. Gleichsam werden Beratungsmöglichkeiten im Raum Bochum und Umgebung vorgestellt.

TERMINE

24.11.2021 (digital), 15.12.2021 (digital), 16.03.2022 (geplante Präsenzveranstaltung), jeweils 17.00 - 19.30 Uhr

KONTAKT

Theresa Voß M.A. (Leitung Health Advisor, WIR Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin), theresa.voss@klinikum-bochum.de

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

- ▶ <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/lehrerfortbildung-ueber-sexualitaet-und-sexuelle-gesundheit-sprechen/>

MEDIZIN/ PSYCHOLOGIE/ GESUNDHEIT

„Klinische Neuro- und Schmerzwissenschaften mit Beispielen aus dem Alltag“

Für alle naturwissenschaftlich interessierten Lehrer*innen in der Oberstufe stellt die Fortbildung im Rahmen von drei interaktiven Impulsvorträgen á 20 Minuten anhand von Alltagsbeispielen drei verschiedene Bereiche der Neuro- und Schmerzwissenschaften vor. Nach jedem Vortrag ist eine Diskussionszeit von ca. 10 Minuten geplant. Das Ziel ist, Einblicke in die Neuro- und Schmerzwissenschaft zu ermöglichen. Mit greifbaren Alltagsrelevanten Beispielen werden verschiedene Aspekte, die das Nervensystem betreffen, verständlich erklärt und können in der Unterrichtsplanung der Teilnehmer*innen plastisch eingesetzt werden.

1. Kann man Schmerzen messen? - subjektive und objektive Methoden im Wachzustand und unter Narkose (PD Dr. med. C. Meyer-Frießem).
2. Was passiert beim Lernen? - neuroplastische Prozesse beim Erlernen neuer Tätigkeiten am Beispiel der Schlagzeugspieler (Dr. rer. nat. L. Schlawke).
3. Warum brennt Chili und warum ist Minze kalt? - somatosensorische Funktionen und deren Rolle bei neurologischen Erkrankungen (JProf. Dr. med. E. Enax-Krumova).

TERMIN

digital am 22.02.2022, um 17.00-18.45 Uhr

KONTAKT

Jun.-Prof. Dr. Elena Enax-Krumova (Medizinische Fakultät, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH), elena.krumova@rub.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

- ▶ <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/lehrerfortbildung-neuro-und-schmerzwissenschaften/>

MINT

„Fortbildungsangebot für MINT-Lehrkräfte zur Förderung der Wissenschaftspropädeutik in den Schulen – Verfassung von Facharbeiten“

Die vier zusammenhängenden Online-Seminare bereiten Lehrer*innen mathematisch-naturwissenschaftlicher Fächer darauf vor, Schüler*innen bei der Erstellung von Facharbeiten in den Fächern Mathematik, Chemie und Geographie zu unterstützen. Inhaltliche Schwerpunkte sind Aspekte zur Themenfindung, Literaturrecherche, dem wissenschaftlichen Arbeiten und dessen Gütekriterien, der Begleitung des Schreibprozesses sowie die Merkmale hervorragender Facharbeiten.

TERMINE

16.09.2021; 28.10.2021; 18.09.2021; 20.01.2021

DOZENT*INNEN

Dennis Thiel, Prof. Dr. Katrin Rolka, Dr. Christian Strippel, Marko Ellerbrake

KONTAKT

Akademie der RUB; lehrerfortbildung@akademie.rub.de

Das Angebot wird gefördert von der Dr. Hans Riegel Stiftung und ist daher kostenfrei.

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.akademie.rub.de/lehrerfortbildung/lehrerfortbildungen-mint/>

MINT

ESERO Office Deutschland

Das ESERO Office Deutschland hat das Ziel, Raumfahrt spannend und innovativ in die Klassenzimmer zu bringen und die Kompetenzen von Schüler*innen in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT-Fächer) zu fördern. Wir entwickeln Unterrichtsmaterialien, bieten Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer in Weltraumthemen wie Erdbeobachtung, Navigation, Kommunikation sowie der Erforschung des Weltalls an und beteiligen uns an nationalen Schulwettbewerben und -projekten von ESA und DLR.

Fortbildungen auf Anfrage:

- „Mission X: Trainiere wie ein Astronaut“, Zielgruppe: Klasse 3–6, Dauer: 1,5–3 Stunden, Veranstaltungsformat: Online oder Präsenz.
- „Faszination Weltraum: wie Satellitenteleskope das All sehen – vom Farbbild zur Wissenschaft“, Zielgruppe: Klasse 7–13, Dauer: 2 Std., Veranstaltungsformat: Online oder Präsenz
- „Die Sterne über uns. Sterne und Sternentwicklung“, Zielgruppe: Klasse 7 – 13, Dauer: ca. 3 Stunden, Veranstaltungsformat: Präsenz (ggf. auch Online)
- „Sterne und Weltraum leichtgemacht. Das Planetarium im Klassenzimmer“, Zielgruppe: Klasse 5–12, Dauer: 2 Stunden, Veranstaltungsformat: Online oder Präsenz
- „Einsatz von Augmented-Reality-Apps im Physik-Unterricht“, Zielgruppe: Klasse 9-13, Dauer: 1,5 Stunden, Veranstaltungsformat: Präsenz

KONTAKT

ESERO Germany; info@esero.de

WEITERE INFORMATIONEN

- ▶ <http://esero.de/>

SPORT

Lehrerfortbildungen Schneesport: Ski alpin und Snowboard

Im Winter 2020/2021 bietet die Fakultät für Sportwissenschaften in Kooperation mit der PSE ein- sowie mehrtägige Halbtagesfortbildungen im Alpincenter Bottrop an. In den Herbst- und Winterferien können die Teilnehmenden in Valmorel und im Pitzal innerhalb mehrtägiger Angebote (inklusive Übernachtung) ihre Kompetenzen in der Theorie und Praxis im Bereich der Schneesportdisziplinen verbessern.

TERMINE

Verschiedene Angebote vom 17.10.2021-16.04.2022

KONTAKT

Katharina Böhl, info@skibo.de

UNKOSTEN

zwischen 95–469 Euro

WEITERE INFORMATIONEN

► http://www.pse.rub.de/sites/studium/Ausschr_Schneesport_2021_2022.pdf

FÄCHERÜBERGREIFENDE ANGEBOTE

„RUB Teachers‘ Day“

Die Professional School of Education (PSE) der RUB lädt in einem 2-jährigen Rhythmus Lehrer*innen aller Fächer und aller Schulformen zu einem ganztägigen Fortbildungsangebot der PSE sowie aller Lehrerausbildenden Fakultäten der RUB ein. Die Großveranstaltung an der RUB bietet an einem Tag rund 50 fachwissenschaftliche sowie fachdidaktische Einzelveranstaltungen an, einen Einführungsvortrag zu einem aktuellen Bildungsthema von einem/einer ausgewiesenen Bildungsexpert*in sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm. Nachwuchswissenschaftler*innen stellen zudem auf einem „Marktplatz“ ihre Forschungsarbeiten zu den Themen „Schule, Unterricht und Lernen“ vor. Dabei erhalten interessierte Lehrer*innen die Gelegenheit, Gespräche mit Kolleg*innen und Wissenschaftler*innen der RUB zu führen. Der nächste Teachersday findet ganztägig am Samstag, den 30. April 2022, statt.

TERMIN

30.04.2022

KOSTEN

Es entsteht eine Anmeldegebühr (inbegriffen Catering) von ca. 20,- Euro.

KONTAKT

Dr. Christiane Mattiesson, christiane.mattiesson@rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <http://www.pse.rub.de/rub-teachers-day/>

FÄCHERÜBERGREIFENDE ANGEBOTE

Schulsiegel „Sprach- und Kultursensibler Unterricht“

Erwerben Sie als Schule das Schulsiegel der Akademie der RUB „Sprach- und kultursensibler Unterricht“, um sich als gesamte Institution optimal auf die fortwährenden Gegebenheiten einzustellen und neue Lösungswege zu erkunden. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass sprachliche Handlungsfähigkeit eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Schulerfolg ist. Dies gilt für alle Schulformen und jedes Unterrichtsfach. Daher verbessert sprachsensibler Unterricht die Bildungschancen aller Schülerinnen und Schüler. Um eine nachhaltige Verankerung von sprach- und kultursensiblen Unterricht zu erreichen, ist es wichtig, Ihre Weiterbildungsbedarfe als Institution zu berücksichtigen. Daher bietet Ihnen die Akademie der RUB ein individuelles Konzept speziell für Ihre Schule an. Das bedeutet, Sie wählen aus über 30 Fortbildungsangeboten diejenigen aus, die Sie als Institution benötigen, um auf die Herausforderungen des Schulalltags reagieren zu können. Nehmen mindestens 18 Lehrkräfte an einer Weiterbildung teil, wird Ihre Schule mit dem goldenen Schulsiegel zum sprach- und kultursensiblen Unterricht ausgezeichnet.

Wenn Sie sich für das Schulsiegel entscheiden, investieren Sie einmalig 2.500 Euro und erhalten von uns eine „Fortbildungsflatrate“ für das gesamte Schuljahr 21/22. In dieser Zeit können beliebig viele Lehrkräfte Ihrer Schule an beliebig vielen unserer auf dieser Seite aufgelisteten Seminaren teilnehmen. Nach Ablauf des Schuljahres erhalten Sie unser Schulsiegel in den Varianten Bronze (bei mind. sechs absolvierten Angeboten), Silber (bei mind. 12 absolvierten Angeboten) und Gold (bei mind. 18 absolvierten Angeboten).

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität gGmbH
Suttner-Nobel-Allee 4 (Opelring 1), 44803 Bochum
Tel.: +49234-3228346
lehrerfortbildung@akademie.rub.de

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

► <https://www.akademie.rub.de/kontaktformular-lehrerfortbildungen-schulsiegel/>

FÄCHERÜBERGREIFENDE ANGEBOTE

Fit im Fach – breit gefächerte Zertifikatskurse in der Lehrerfortbildung

Zusammen mit der Mercatorstiftung und der Universitätsallianz (UA) Ruhr entwickelt die Akademie der RUB fundierte Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer, in denen sie wichtiges Werkzeug an die Hand bekommen, um Kinder aus zugewanderten Familien entsprechend zu fördern und in den Unterricht zu integrieren. Die Lehrerfortbildungen gründen auf der Vermittlung theoretischer Inhalte, die in Übungen praxisnah eingesetzt und transferiert werden. Angeboten werden über 30 Bausteine zum Thema „sprach- und kultursensibler Unterricht“. Die Fortbildungen im Schuljahr 2021/2022 werden online durchgeführt. Die zwei Präsenztermine finden via Zoom statt (Ausnahme: „Sprachförderung durch Sport und Bewegung“ in Bochum).

KONTAKT

Akademie der Ruhr-Universität gGmbH
Suttner-Nobel-Allee 4 (Opelring 1), 44803 Bochum
Tel.: +49234-3228346
lehrerfortbildung@akademie.rub.de

WEITERE INFORMATIONEN

► <https://www.akademie.rub.de/schulsiegel-sprach-und-kultursensible-schule/>

NOTIZEN



Fotos: RUB



